

5. Schwäbischer PferdeSportCup



Seid Ihr und Euer Pony/Pferd:- **Präzise- Schnell und - Cool?**...
... dann ist der **PSC Schwaben** genau das richtige für Euch!

Für Reiter aller Altersklassen und Reitweisen

- die Spaß an Reiterspielen haben
- die sich mit ihrem Pferd neuen Aufgaben stellen wollen
- wissen wollen, wo sie in ihrer reiterlichen Ausbildung stehen
- die sich kameradschaftlich mit anderen Reitern messen möchten
- die gerne an Teamwettbewerben teilnehmen.

für Pferde aller Rassen und Größen, aus allen sportlichen Disziplinen.

Teilnahmeberechtigung:

Alle Stammitglieder der Vereine des Regionalverbandes Schwaben und alle Reiter mit Wohnsitz im Regierungsbezirk Schwaben, für deren Pony/Pferd eine aktuelle Tierhalterhaftpflichtvers. besteht. Ihr müsst keinem Verein angehören.

Besondere Bestimmungen:

- Bei jedem PSC Austragungsort werden die gleichen drei PSC Wettbewerbe ausgetragen.
- Für die PSC Wertung müssen alle 3 Wettbewerbe pro Austragungsort mit dem selben Pferd absolviert werden.
- Es kann Wettbewerb 1 und 2 als Einzelreiter genannt werden. Wettbewerb 3 nur als Mannschaft.
- Eine PSC Mannschaft besteht aus 2-4 Reitern (je Wettbewerb werden die 2 besten Ergebnisse gewertet)
- Teilnehmer/innen Jahrgang 2010 u. älter.
- Keine Einschränkung der Leistungsklasse.
- Es werden keine Zeiteinteilungen per Post verschickt, sie sind ca. eine Woche vor der Veranstaltung beim jeweiligen Veranstalter einzusehen.
- Stallungen stehen nicht zur Verfügung,
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der WBO 2018
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Den Parkplatzanweisungen ist Folge zu leisten.
- Der Veranstalter haftet nicht für Schäden jeglicher Art.
- Inanspruchnahme des Tierarztes und Beschlagschmiedes ist von den Pferdebesitzern selbst zu vergüten.

Platzierung je Austragungsort:

In Abhängigkeit des Starterfeldes erfolgt

1. eine Platzierung jedes Teilwettbewerb sowie
 2. eine PSC Rangierung (1.- 5. Platz) für den jeweiligen Austragungsort
- nach Einzelwertung aus den Ergebnissen aller 3 Teilwettbewerbe
 - für Mannschaften (eine Mannschaft besteht aus 2 - 4 Reitern, (bei jedem Wettbewerb werden die 2 besten Ergebnisse gewertet)

-Für das PSC Finale muss man sich über mind. einen Austragungsort qualifizieren:

Die besten Mannschaften sowie Einzelreiter jedes Austragungsortes sind für das FINALE des PSC SCHWABEN 2018 qualifiziert.

Der Wulf-Dieter-Mittelstraß Wanderpokal (für Mannschaften) und tolle Ehrenpreise warten auf euch !

**Der Ausschuß BREITENSport/Schwaben freut sich auf tolle PSC Tage sowie ein spannendes PSC FINALE 2018 im Herbst mit viel Spaß, Freude und tollen Ritten.
Solltet ihr noch Fragen oder Anregungen haben, wir sind für euch da :-)**

Bianca Heger (Vorsitzende Allgemeiner Pferdesport in Schwaben): 0172/9278409,

Sylvia Bässler-Stöcklein (Richterin Breitensport) 0172/9598541 und Tamara Spreng 0162/4459064

PSC 2018 Austragungsort:

Veranstalter, Adresse, Anschrift

am : _____
Datum

Richter: _____

Nennschluss: _____

Bitte schickt die Nennung mit unten stehendem Formular an:

**Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen
der WBO 2018, PSC SCHWABEN**

Einsatz:

WB 1 und 2 = 8 € je Reiter /WB

WB 3 = 8 € je Team

VN: 10, SF:

Es erfolgt eine Platzierung jedes Teilwettbewerbes und eine Gesamtplatzierung pro Austragungsort.
(Cup Wertung s. Besondere Bestimmungen, Details zur Ausschreibung s. Homepage des Veranstalters und des Verbands der Reit-und Fahrvereine Schwaben e.V. www.vrf-schwaben.de)

Die einzelnen PSC Wettbewerbe:

Pferde: 5 j. + ält. Teiln. 2010 und ält. Alle LK, Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt.

Ausrüstung der Pferde: Sattel mit Steigbügeln, geeigneter Sattel anderer Reitweisen, Trensenzaum, geeignete Zäumung anderer Reitweisen mit einfach o. doppelt gebrochenem Gebiss, nur Gebisse ohne Hebelwirkung. Erlaubte Hilfszügel: nur gleitendes Ringmartingal.

Sonstige erlaubte Ausrüstung: Ohrenfliegenschutz und Nasennetz.

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm.

Erlaubt: Gerte (max. 75 cm inkl. Schlag), Sporen

Sturz von Reiter und oder Pferd führen zum Ausschluß.

1. Allround-WB Präzisionsparcours (Stufe 1 für Einsteiger) WBO/WB 202

Anforderungen:

Der Präzisionsparcours (Stufe 1) besteht z.B. aus folgenden Aufgaben: „Labyrinth“ (Schritt), „Sackgasse“ (Schritt), „Mühle“ (Schritt), „Wendehammer“ (Schritt), „Hohle Gasse“ (Schritt), „Windbruch“ (Schritt), „Querschlag“ (Trab) auf einer Fläche von ca. 20 x 40 m. Die Parcourskizze wird vor Veranstaltungsbeginn veröffentlicht.

Weitere Details zu den Aufgaben können der Broschüre „Allround Wettbewerbe für Halle und Platz“ entnommen werden. (Kostenpflichtiger Download unter www.fnverlag.de.)

Jede Aufgabe muss in max. 15 Sekunden bewältigt werden und muss mindestens 1-mal begonnen werden. Nach Überschreiten der 15 Sekunden wird geläutet und es kann die nächste Aufgabe angeritten werden. Für den Parcours wird eine Höchstzeit (HZ) festgelegt.

Bewertung:

Es wird nach dem 4-Punkte-System gewertet, somit sind maximal 24 Punkte möglich.

Die Punktevergabe der einzelnen Teilaufgaben kann durchaus mit einer Dezimalstelle nach dem Komma erfolgen, es sind maximal 4,0 Punkte pro Teilaufgabe möglich.

Nach dem Durchreiten der fünf Teilaufgaben in korrekter Reihenfolge, vergibt der Richter eine Stilwertung von ebenfalls maximal 4,0 Punkten.

Bei Punktgleichheit entscheidet die schnellere Zeit über die bessere Platzierung.

Jede Aufgabe muss angeritten werden und 15 Sekunden lang versucht werden, diese zu bewältigen. Nach 15 Sekunden läutet der Richter ab und es wird zur nächsten Aufgabe geritten. Anhänge:

Ausschluss:

- Überschreiten der Höchstzeit (HZ)
- Weiterreiten nach Nichtbewältigung einer Aufgabe, ohne das Klingelzeichen abgewartet zu haben
- Nach dem dritten Abklingeln im Gesamtparcours
- Reiten einer falschen Reihenfolge
- Reiten einer Aufgabe in der falschen Richtung

Auslassen einer Aufgabe ohne mindestens einen Versuch

2. Allround-WB Aktionsparcours Stufe II /"Jagd um Punkte" mit Joker WBO WB 203 (abgeändert) Anhang I

Anforderungen: Die Teilnehmer stellen sich ihren Parcours aus den gestellten Aufgaben (Anhang III) vor Ort selbst zusammen. Zeitvorgabe: 1 Min. 40 Sek. Jedes Hindernis darf max. 2-mal aber **nicht direkt hintereinander** durchritten werden. Richtungsvorgaben beachten! Bei Fehler werden keine Punkte erreicht. Der „Joker“ hat die höchste Punktzahl und ist freiwillig. Er darf nach Beendigung des Parcours max. 1-mal durchritten werden.

Bewertung: Bei Gelingen der Aufgabe werden die vorgesehenen Punkte (Anhang I) hinzugezählt, bei Nichtgelingen von der Gesamtpunktzahl abgezogen

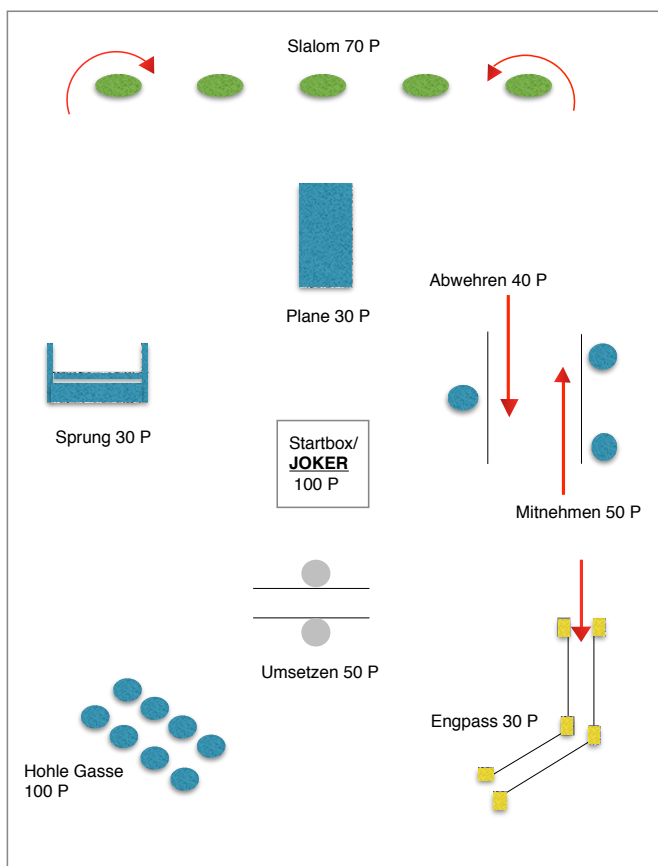
Weitere Details in der Broschüre: „Allroundwettbewerbe für Halle und Platz“ ,FN Verlag

3. Mannschaftsreiter -WB WBO/WB 237 (abgeändert) Anhang II

Anforderungen: 2 bis 4 Reiter bilden ein Team. Das Team reitet nach Kommando die Kurzaufgabe. Die Aufgabe beginnt mit dem Abwenden an der kurzen Seite zur ersten Grußaufstellung und endet mit der zweiten Grußaufstellung. Das Team stellt sich selber vor, die Aufgabe kann gelesen werden .
 Bewertung: Jeder Reiter erhält eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) für den Sitz, die beginnende Einwirkung (Übergänge und Hufschlagfiguren) und zusätzlich das Team eine WN für den Gesamteindruck (Herausgebracht sein, Einheitlichkeit im Reiter-Team-Outfit und Präsentation, Abstände).
 Von den 2 bis 4 Reitern werden die 2 besten Ergebnisse gewertet. Als Endergebnis werden die 2 höchsten WN der Teamreiter und die WN für den Gesamteindruck addiert.
 Es siegt das Team mit der höchsten WN-Summe. Die weitere Platzierung erfolgt entsprechend der Höhe der erreichten WN-Summe.

Musteraufgabe zu WB 237 „Mannschaftsreiter WB „ abgeändert (WBO Seite 127)

Anhang I zu Wettbewerb 2



PSC Schwaben Musterparcours

WB 2. Jagd um Punkte

Platz : 20x40 / Halle o. Platz

1 Min 40 Sek. Zeit für Hauptparcours

Punktevergabe:

Mitnehmen:	50 P
Slalom:	70 P
Sprung (bis 60cm)	30 P
Umsetzen	50 P
Abwehren	40 P
Plane	30 P
Engpass	30 P
Hohle Gasse	100 P

Joker (15 Sek. Zeit) 100 P
z.B. Luftballonstechen, Flattervorhang, Wassergraben, Podest...
 freiwillig nach Beendigung des Hauptparcours. Wird bei Gelingen dazugezählt, bei Nichtgelingen abgezogen

Anhang II zu WB 3. Mannschaftsreiter WB WB 237 abgeändert „Mannschaftsreiter- WB für 2-4 Reiter „

Muster-Aufgabe **zu WB 237 „Mannschaftsreiter-WB für 3 bis 5 Reiter“**

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.
Der Wettbewerb beginnt.

- (Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
- (X) Anfang – Halt. Grüßen.
Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – Marsch – Mittelschritt.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Trab, leichttraben.
- (K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (E) Ausreiten.
- (F-M) Einfache Schlangenlinie.
- (E) Auf dem Mittelzirkel geritten.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1-mal herum).
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (E) Ganze Bahn.
- (A) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (B) Abteilung – Halt, Bügel überlegen.
Abteilung Marsch – Mittelschritt.
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (H-X-F) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (M) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (B) Abteilung – Halt, Bügel wieder aufnehmen.
Abteilung – Marsch – Mittelschritt.
- (A) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (E) Auf dem Mittelzirkel geritten.
- (B) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch
(1½-mal herum).
- (E) Ganze Bahn.
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (B) Abteilung Schritt – Mittelschritt.
- (Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
- (X) Anfang – Halt. Grüßen.